

Was ist ein Juniormitglied?

Schön, dass du dich dafür interessierst, beim Verein Teckids dabei zu sein!

Wenn du jünger bist als 18 Jahre, wirst du bei uns "Juniormitglied" genannt. Das bedeutet nichts anderes, als dass du eben noch nicht 18 Jahre alt bist — ein vollwertiges Mitglied bist du trotzdem!

Wie funktioniert ein Verein?

Ein Verein funktioniert wie eine kleine Firma und auch ein bisschen wie ein kleiner Staat — nur, dass hier alle freiwillig mitmachen und dafür keinen Lohn in Form von Geld bekommen. In einem Verein finden sich mehrere Menschen — mindestens 7 Stück — zusammen, die ein **gemeinsames Ziel** haben.

Dieses Ziel wird in der **Satzung** aufgeschrieben. Für unseren Verein heißt das Ziel **Förderung der Erziehung und Bildung** — das ist ein Ziel, das in Deutschland sogar vom Staat unterstützt wird. Mit einem solchen Ziel darf sich ein Verein **gemeinnützig** nennen — das bedeutet, dass der Verein nur dieses Ziel ganz im Sinne aller Menschen verfolgt und nicht an Gewinn (mit Geld) interessiert ist. Als Gegenleistung dafür muss der Verein dann für alles, was er tut, um sein Ziel zu erreichen, keine Steuern bezahlen.

In der Satzung stehen außerdem die **Regeln** des Vereins — sie ist so etwas wie das Gesetz des Vereins. Darin ist zum Beispiel festgelegt, wann und von wem der **Vorstand** des Vereins gewählt wird, welche Rechte alle Mitglieder haben und wer das Geld des Vereins bekommen soll, wenn dieser einmal aufgelöst werden sollte.

Mindestens einmal im Jahr oder öfter treffen sich alle Mitglieder zur **Mitgliederversammlung**, um über wichtige Dinge abzustimmen und vor allem den Vorstand zu wählen. Der Vorstand ist dann normalerweise für ein Jahr dafür zuständig, den Verein zu leiten.

Welche Rechte haben Mitglieder des Vereins?

Jedes Mitglied, das in den Verein aufgenommen wurde, erhält damit gewisse **Rechte**. Das wichtigste Recht jedes Mitglieds ist, bei der Mitgliederversammlung abstimmen zu dürfen. Außerdem können einige Mitglieder zusammen selber eine Mitgliederversammlung einberufen lassen, wenn sie zum Beispiel unzufrieden mit dem Vorstand sind.

Alle Mitglieder können in den Vorstand gewählt werden oder andere besondere Rollen übernehmen — zum Beispiel die des Jugendschutzbeauftragten, des Datenschutzbeauftragten oder des Rechnungsprüfers.

Welche Pflichten haben Mitglieder des Vereins?

Neben den Rechten gibt es auch ein paar **Pflichten** für Mitglieder — jedoch eigentlich nur selbstverständliche.

Die erste Pflicht um Mitglied zu werden ist die Bezahlung des **Mitgliedsbeitrags**. Um sein Ziel zu verfolgen, braucht der Verein regelmäßig etwas Geld — deshalb bezahlen alle Mitglieder für ihr Stimmrecht jedes Jahr einen kleinen Betrag, um dem Verein zu helfen. Für dich als Juniormitglied kostet die Mitgliedschaft zur Zeit jedes Jahr **18 Euro**, wenn du das beim Eintritt in den Verein beantragst; der reguläre Beitrag beträgt 36 Euro.

Die zweite Pflicht aller Mitglieder ist die, sich an die Satzung zu halten. Das bedeutet besonders, dass kein Mitglied sich von anderen für seine Vereinsarbeit bezahlen lassen darf und auch kein Geld des Vereins ausgeben darf, um andere für die Arbeit im Verein zu bezahlen. Vor allem aber muss jedes Mitglied, während es für den Verein arbeitet, auch hinter den Zielen des Vereins stehen und darf nichts im Namen des Vereins sagen, das diesen Zielen widerspricht.

Zuletzt haben wir uns an einem Workday alle gemeinsam darauf geeinigt, dass jedes Mitglied mindestens einmal in der Woche seine E-Mails zuverlässig und selbstständig beantwortet, damit jeder, der etwas fragt, weiß, dass er eine Antwort bekommen wird.

Was ist für Juniormitglieder anders?

Juniormitglieder haben bei uns eigentlich alle Rechte und Pflichten, die erwachsene Mitglieder auch haben. Du nimmst, wenn du das möchtest, an allen Versammlungen teil und darfst überall mit abstimmen. Dabei geben wir uns besonders viel Mühe, die oft schwierigen Themen ganz ausführlich und verständlich zu erklären, damit du auch weißt, worüber du abstimmen sollst.

Außerdem darfst du die meisten Aufgaben im Verein übernehmen, wenn du das möchtest — zum Beispiel darfst du dich durchaus zum Rechnungsprüfer bestimmen lassen, wenn du den anderen Mitgliedern damit gerne helfen möchtest. Meistens solltest du dir dazu einen erwachsenen **Mentor** aus dem Verein aussuchen, der dir hilft, alles zu verstehen und richtig zu machen.

Der einzige Unterschied für dich ist, dass du dich nicht in den Vorstand wählen lassen kannst — diese Ämter dürfen bei uns nur erwachsene Mitglieder ausführen, da der Vorstand für alle Aktivitäten des Vereins die volle Verantwortung übernimmt.

Freie Lizenzen und die Nutzung deiner Arbeitsergebnisse

Sicher weißt du schon, dass unser Verein viel mit **freier Software** und **freiem Wissen** zu tun hat. Das bedeutet, dass alles, was wir gemeinsam erarbeiten — zum Beispiel Workshops, Berichte und Arbeitsblätter — allen Menschen zur Verfügung stehen sollen.

In Deutschland darf zunächst einmal niemand etwas, das du geschaffen hast, benutzen oder kopieren — du alleine entscheidest, wer ein Bild, einen Text oder ein Programm von dir benutzen oder weitergeben darf. Dieses Gesetz nennt man **Urheberrecht**.

Damit andere Menschen etwas mit deinen Werken tun dürfen, musst du ihnen eine **Lizenz** geben. Damit gibst du ihnen bestimmte Rechte. Alles, was unser Verein erarbeitet, soll allen anderen Menschen zum Lernen frei zur Verfügung stehen—wir geben ihnen also eine Lizenz, die ihnen das erlaubt.

Minderjährige dürfen in Deutschland aber nicht alleine entscheiden, dass sie anderen Menschen diese Rechte geben möchten—diese Entscheidung müssen die Eltern erst einmal erlauben. Für deine Eltern gibt es dazu ein eigenes Infoblatt.

Zusammenarbeit mit deinen Eltern

Da du noch nicht voll geschäftsfähig bist, müssen deine Eltern deinem Wunsch zustimmen, Mitglied im Verein zu werden. Das ist wichtig, da du mit deiner Mitgliedschaft ja auch einige Pflichten übernimmst—diesen Willen darfst du in Deutschland normalerweise erst ab dem 18. Lebensjahr erklären.

Sobald deine Eltern der Mitgliedschaft zustimmen, erlauben sie dir aber, ab diesem Moment innerhalb des Vereins die gleichen Rechte und Pflichten wie die erwachsenen Mitglieder zu übernehmen und vor allem an Abstimmungen teilzunehmen und dort selber zu entscheiden.

Das deutsche Gesetz gibt dir und deinen Eltern das Recht, gemeinsam an Abstimmungen teilzunehmen—du darfst deine Eltern also darum bitten, für dich oder mit dir an Abstimmungen teilzunehmen. Am besten wäre es aber, wenn du uns direkt nach allem fragst, was du nicht verstehst, und wir dir alles so gut erklären können, dass du es selber gut verstehst!

Fragen

Wir möchten, dass du dich als Mitglied immer wohl fühlst und genau Bescheid weißt. Deshalb kannst du dich mit deinen Fragen immer gerne bei uns melden—entweder per E-Mail an vorstand@teckids.org oder per Telefon unter 0228 92934160.

Herzlich willkommen!

Solltest du nun Lust haben, bei uns mitzumachen, heißen wir dich herzlich Willkommen bei Teckids!